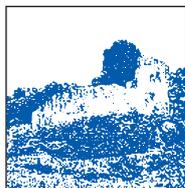


- KENZINGEN
- BOMBACH
- HECKLINGEN
- NORDWEIL

■ Ausgabe Nr. 34
Freitag, 24. August 2007



stadt kenzingen

■ internet: www.kenzingen.de

■ eMail: post@kenzingen.de

- Hilfe in Not
- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung/
Behörden
- Wir gratulieren
- Schulen und Kinder
- Kirchen/Religions-
gemeinschaften
- Treffpunkte
- Sonstiges

» Fluss begegnet Zeit «



holzbildhauer symposium

17. bis 23. September 2007



Kenzingen . Bürgerpark Altes Grün

3 Künstlerinnen und 5 Künstler aus ganz Deutschland schaffen im Verlauf einer Woche unter Teilnahme der Öffentlichkeit Skulpturen unterschiedlichster Art. Der Bürgerpark Altes Grün wird zum Kunstatelier.

Mit freundlicher Unterstützung

Ideale Rahmen-
bedingungen für
die Kunst im Land.

EnBW

Energie braucht Impulse



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau



Hilfe in Not

Notrufe

Notruf	1 10
Krankenwagen	1 92 22
Feuer	1 12
Polizeiposten Kenzingen	92 91-0
Polizeidirektion	
Emmendingen	07641/58 20
Städtischer Notdienst	0176/21 87 98 84
Technisches Hilfswerk	07641/21 81
Giftnotrufzentrale	0761/1 92 40
Rechtsanwalt-Notdienst	0172/7 45 19 40
Störungsdienst Strom	0800/3 62 94 77
Störungsdienst Gas	07641/46 06-0

Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr.
Tel. 01805/19292-320
An Werktagen (Mo-Fr)
rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an

Zahnarzt Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr
Tel. 07641/46 01 51

Apothekendienst

Freitag, 24. August 2007

Tulla-Apotheke, Oberhausen

Karls-Apotheke, Kippenheim

Samstag, 25. August 2007

Brunnen-Apotheke, Herbolzheim

Sonntag, 26. August 2007

Stadt-Apotheke, Endingen

Marien-Apotheke, Ettenheim

Montag, 27. August 2007

Stadt-Apotheke, Kenzingen

Rhein-Apotheke, Grafenhausen

Dienstag, 28. August 2007

Bienenberg-Apotheke, Malterdingen

Rohan-Apotheke, Ettenheim

Mittwoch, 29. August 2007

Thomas-Apotheke, Herbolzheim

Donnerstag, 30. August 2007

Thomas-Apotheke, Herbolzheim

Freitag, 31. August 2007

Rathaus-Apotheke, Kenzingen

Schloss-Apotheke, Rust

Tierärztlicher Dienst

Landkreis Emmendingen:

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst:

Sonntag, 26. August 2007

Dr. Ohrt-Volkert, Denzlingen

Telefon 07666/78 68

Wichtige Anschlüsse

Stadtverwaltung Kenzingen
Rathaus Zentrale Tel. 900-0, Fax 900-160
Bürgermeister Guderjan Tel. 900-100
E-Mail-Adresse: post@kenzingen.de
www.kenzingen.de

Häusliche Krankenpflege,

Valerija Schmidt, Brotstr. 5, Tel. 931223.
Bereitschaft rund um die Uhr

Sozialstation St. Franziskus

Unterer Breisgau e. V., Herbolzheim,
Tel. 07643/913080
Zweigstelle Kenzingen, Eisenbahnstraße
6, Telefon-Nr. 07644/930412 Sprechzeiten:
Montag bis Freitag,
10.30 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Dorfhelferinnenstation

Sozialstation
St. Franziskus, Tel. 07643/913080

Dorfhelferinnen für städtische und ländliche Haushalte

Frau J. Blasel, Tel. 07644/8908
Frau Ch. Raub-Heilmann, Tel. 07644/303

Nachbarschaftshilfe Tel. 1718

Kenzinger Hilfsfonds

Rathaus Kenzingen Nebengebäude
Sprechzeiten: jeden Mittwoch 9 - 11 Uhr
Tel. 07644/900-208
Spendenkonto Nr. 22227775, (BLZ 68050101)
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Ansprechpartner:

Barbara Rieger, Bombach, Tel. 91 33 71

Gisela Kuwert, Kenzingen, Tel. 7742

Ingrid Schätzle, Nordweil, Tel. 1215

Inge Göbes, Kenzingen, Tel. 6606

Marianne Tiessler, Kenzingen, Tel. 7315

Bruno Waltersberger, Hecklingen, Tel. 91 35 32

Hospiz Hecklingen e.V.

Dorfstraße 3, Telefon 93 01 98

★ Jeweils am ersten Dienstag im Monat
"Hospiztreff" um 19.00 Uhr

★ Jeweils am letzten Dienstag im Monat um
17.00 Uhr "Trauergruppe",
Offenburger Straße 13

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

für Alkohol- und Medikamentenprobleme in
der Hebelstraße 27 in Emmendingen ist zu erreichen:
Telefon 07641/93 35 89-0, Fax 07641/93 35 89-99.

Die Beratungsstelle ist wochentags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs bis 18.00 Uhr erreichbar. Sofortige Beratung ohne Termin erhalten Rat Suchende in den Sprechstunden mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 11.00 bis 12.00 Uhr in Emmendingen.

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium) Donnerstag, 18.10.2007, 13 - 16 Uhr

im Rathaus Emmendingen, Landvogtei 10
Telefon 07641/4 52-3 85 oder 4 52-0
Telefonische Terminvereinbarung unter Freiburg
0761/31 94-2 58 oder 31 94-2 59

Amts- und Sprechtage

Öffnungszeiten des Rathauses der Kernstadt und d. Bürgerbüro, Zi. Nr. 9

Montag	8.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Dienstag	7.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch	8.30-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag	8.30-12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	8.30-12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Rathäuser in den Stadtteilen

Bombach	Tel. 254
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen	Tel. 269
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Nordweil	Tel. 1311
Montag	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteher in den Stadtteilen

Bombach	
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen	
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Nordweil	
Montag	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der regulären Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Öffnungszeiten Recyclinghof Kenzingen (bei der Kläranlage)

Freitag	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro Landkreises Emmendingen

Landratsamt Emmendingen, Zimmer 106
Christiane Hartmann, Tel. 07641/4 51-4 12
Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	08.30 - 10.00 Uhr
Donnerstag auch	14.00 - 18.00 Uhr

Landratsamt Emmendingen - Sozialer Dienst - Sprechstunden in Kenzingen, Rathaus Nebengebäude, Tel. 900-165
jeden 4. Montag, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Finanzamt Emmendingen

Montag, Dienstag, Mittwoch
07.30 - 15.30 Uhr durchgehend
Donnerstag 7.30-17.00 Uhr durchgehend
Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr

AOK Kunden-Center, Kenzingen

Freiburger Straße 1
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr.
08.00 - 16.00 Uhr. Do. 08.00 - 18.00 Uhr.
Montag bis Freitag telefonisch erreichbar
bis 18.00 Uhr, Tel. 07644/9 21 69-12,
Herr Steiger; Tel. 9 21 69-13, Herr Krause

Sozialverband VdK Ortsverb. Kenzingen
Sprechstunden im Rathaus Kenzingen, Nebengebäude, jeden ersten Donnerstag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr.



Zweiter Gärtnermeister beim Betriebshof Kenzingen

Mit Thomas Meier hat jetzt neben Betriebshofleiter Erwin Lößlin ein weiterer Mitarbeiter beim Betriebshof der Stadt den Meisterbrief im Beruf des Gärtnermeisters erlangt. Thomas Meier, seit vier Jahren bei der Stadt beschäftigt, hat diese Qualifikation im Garten- und Landschaftsbau berufsbegleitend erworben. Die Stadt gratuliert herzlich zur großartigen Leistung - das städtische Grün ist und bleibt damit in besten Händen.

Bürgermeister Matthias Guderjan und Betriebshofleiter Erwin Lößlin gratulieren Thomas Meier zum Meisterbrief

Schatten für den Spielplatz im Alten Grün

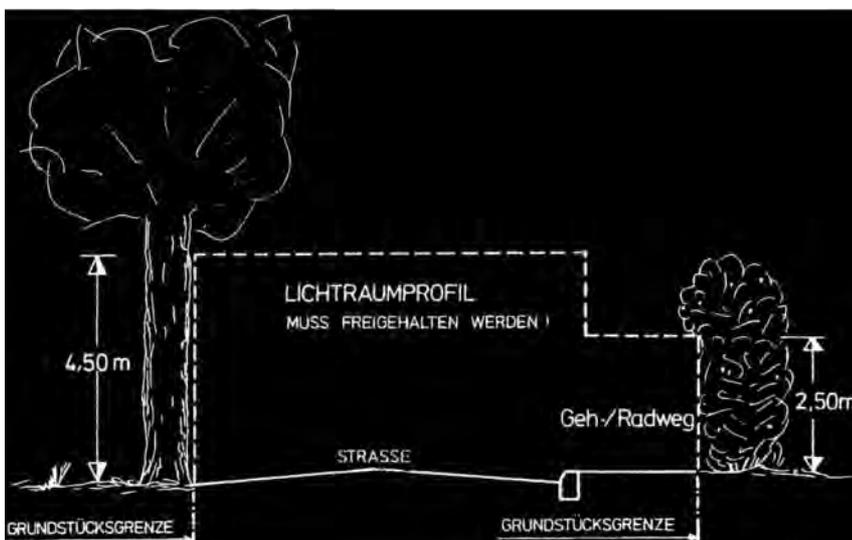
Kindgerechter präsentiert sich der Spielplatz im Alten Grün, nachdem der Sandkastenbereich jetzt beschattet wird. Mit regendurchlässigem Segel und solider Statik lässt sich die Spielfläche künftig auch bei praller Sonne nutzen und nach Begrünung wird die Anlage dann im kommenden Jahr ausgezeichnet eingepasst sein. Angenommen wird das Angebot auch jetzt schon gut. Bleibt auf viele Sonnentage auch noch im Sommer 2007 zu hoffen.

*Ergänzt um Schatten spendendes Segel:
Der Spielplatz im Bürgerpark Altes Grün*



Weinlese hat begonnen

Einige Winzer haben mitgeteilt, dass Sie bereits in dieser Woche mit dem Herbst anfangen haben. In diesem Zusammenhang hat es Beschwerden bezüglich überhängender Äste und Hecken gegeben, die in die landwirtschaftlichen Wege hineinragen und damit die Durchfahrt der landwirtschaftlichen Fahrzeuge erschweren bzw. blockieren. Die Anlieger landwirtschaftlichen Wege, insbesondere in und an den Zufahrten der Rebberge, werden daraufhin gewiesen, dass auch hier der Bewuchs den Erfordernissen an öffentlichen Straßen entsprechen muss, d.h. Hecken sind bis auf die Grundstücksgrenze zurück zu schneiden und das Lichtraumprofil von 4,50 Meter einzuhalten.



Es wird hiermit nochmals darauf aufmerksam gemacht, dass bei Sachbeschädigungen, Unfällen oder Ähnlichem eine Schadensersatzforderung auf den betroffenen Grundstückseigentümer zukommen kann.

Sterholz

Die Stadt Kenzingen hat noch 11 Ster Buchenholz zum Preis von 55 Euro/Ster zu verkaufen.

Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 07644/9 00-1 21, Frau Hensele oder während der Sprechzeiten von Herrn Revierleiter Kaesler, donnerstags von 17 bis 18 Uhr (dieselbe Telefonnummer).

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kenzingen
Verantwortlich für die amtlichen und für die Mitteilungen der Verwaltung und für die Amts- und Sprechtag städt. Einrichtungen: Matthias Guderjan, Bürgermeister, Tel. 07644/9 00-1 00.

Verantwortlich für alle übrigen Bekanntmachungen sind ausschließlich die Auftraggeber.

- Redaktionelle Änderungen aus technischen Gründen jedoch vorbehalten.

Druck: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17-0, Fax 07771/93 17-40, e-mail: anzeigen@primo-stockach.de Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft, Emmendingen e.V.

Obst selber pflücken im Lehrgarten in Kenzingen

Am Samstag, 25. August 2007 sowie an den weiteren Samstagen öffnet der Verein jeweils von 9 bis 12 Uhr seinen Lehrgarten an der Alten Straße zum Selbstpflücken von reifen Birnen und Äpfeln. Da die Bäume nicht hoch sind, ist ein Pflücken ohne Leiter möglich. Bitte Sammelbehälter selber mitbringen.

Zoll

Die Bundesfinanzverwaltung bietet zum **1. August 2008** Ausbildungsplätze für insgesamt 95

Beamtinnen und Beamte im mittleren und gehobenen Zolldienst

in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Die Zollverwaltung ist eine moderne und vielfältige Wirtschaftsverwaltung des Bundes. Ihr Tätigkeitsspektrum reicht von der reinen Dienstleistung bis zum hoheitlichen Handeln. Neben den klassischen Aufgaben des Zolls wie der Erhebung von Zöllen und Verbrauchsteuern sowie Warenkontrollen beim Im- und Export gehören heute die Gewährleistung eines reibungslosen internationalen Warenverkehrs und eines fairen Wettbewerbs sowie der Kampf gegen Schwarzarbeit, Produktpiraterie und Kriminalität sowie der Einsatz für den Artenschutz zu den zentralen Aufgaben des Zolls.

Wir bieten Ihnen eine fundierte Ausbildung mit attraktiver Bezahlung und einen sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz. Eine Übernahme nach bestandener Laufbahnprüfung ist bei uns die Regel.

Wir setzen voraus, dass Sie

- ★ teamfähig, mobil, flexibel, verantwortungsbewusst und engagiert sind,
- ★ sich für wirtschaftliche Zusammenhänge interessieren,
- ★ sportlich sind (Sporttest nur für den mittleren Dienst),
- ★ für den gehobenen Dienst das Abitur oder die vollständige Fachhochschulreife bzw. für den mittleren Dienst die Fachoberschulreife/mittlere Reife oder den Hauptschulabschluss mit abgeschlossener förderlicher Berufsausbildung mit gutem Ergebnis abgeschlossen haben oder bis zum Einstellungstermin abgeschlossen haben werden,
- ★ zum Einstellungstermin nicht älter als 31 Jahre (schwerbehinderte Menschen nicht älter als 39 Jahre) alt sind,
- ★ Staatsangehörige/r eines EU-Mitgliedstaates sind,
- ★ Ihren Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz oder Saarland haben.

Wir freuen uns auf Ihr Bewerbungsschreiben bis zum **28. September 2007 (Datum des Eingangsstempels)** mit folgenden **vollständigen** Unterlagen auf dem Postwege:

- ★ tabellarischer Lebenslauf,
- ★ eine Kopie sämtlicher Schulabgangs- und Prüfungszeugnisse, bei noch nicht erworbenem Schulabschluss eine Kopie der beiden letzten Schulzeugnisse sowie ggf. Zeugnisse/Nachweise über eine Berufsausbildung/berufliche Tätigkeiten,
- ★ bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung der gesetzlichen Vertreter,
- ★ ggf. eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheids über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch,
- ★ vollständig ausgefüllter **Bewerberbogen** (eingestellt unter www.zoll.de im Abschnitt "Beruf und Karriere").

Oberfinanzdirektion Koblenz, Zoll- und Verbrauchsteuerabteilung, Wiesenstraße 32, 67433 Neustadt an der Weinstraße
Wir sind bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen und daher besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns willkommen. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Weitere Informationen unter www.zoll.de oder **telefonisch** unter **06321/8 94-0**.

Umweltakademie Baden-Württemberg:

Nachhaltigkeit in Sachen Artenschutz Kompetente Hornissen- und Wespenberatung durch ehrenamtliche Fachberater Baden-Württemberg verfügt über einma- liges Beratungsnetzwerk in Europa

Gibt es Probleme mit Hornissen und Wespen, aber auch Fragestellungen zu anderen Tieren wie etwa Fledermäusen oder Bibern, so steht Ratsuchenden in Baden-Württemberg ein hervorragendes Netzwerk an ausgebildeten ehrenamtlichen Fachberatern zur Verfügung. "Dies ist ein echter Beitrag zur Nachhaltigkeit", betont Claus-Peter Hutter, Leiter der zum Umweltministerium gehörenden Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg. Mit dem von der Landesumweltakademie aufgebauten Netzwerk wird Rat suchenden Bürgerinnen und Bürgern unbürokratisch, effizient und kostengünstig geholfen. Allein für Fragen rund um Wespen und Hornissen stehen 250 ehrenamtliche Fachberater zur Verfügung. Hier gelang es, ehrenamtliches soziales Engagement, praktischen Naturschutz und Umweltbildung zusammenzubringen und zugleich Kosten zu sparen, so Claus-Peter Hutter zur bundesweit beachteten Initiative der Akademie.

Wird das Wetter sommerlich warm, schauen auch wärmeliebende Insekten auf dem Balkon, der Terrasse oder im

Biergarten vorbei. Handelt es sich um Wespen, können selbst einzelne Tiere penetrant werden und lästig fallen. Aber nur zwei Wespenarten sind es, die auf den Zucker von Süßem oder das Eiweiß von Fleisch und Wurst fliegen: Deutsche und Gemeine Wespe. Alle anderen Arten, auch die besonders geschützte Hornisse, nehmen kaum Notiz von Menschen, wenn sie sich nicht bedroht fühlen. Kompetente Beratung wird hier von der Bevölkerung eingefordert. Durch die breit gefächerte und kompetente Bildungsarbeit ist es der Umweltakademie Baden-Württemberg gelungen, für ökologische Themenstellungen zu sensibilisieren und engagierte Mitstreiter für den Umweltschutz zu gewinnen und damit die Nachhaltigkeitsbildung im Artenschutz auf eine solide Basis zu stellen. Das über Jahre hinweg aufgebaute und durch regelmäßige Fortbildungen fachlich und pädagogisch bestens geschulte Beraternetzwerk sei auch echter Beitrag zur Nachhaltigkeit, denn nur wo fachkundige und sachliche Aufklärung über die Zusammenhänge in der Natur stattfindet, fühlen sich Bürger ernst genommen und sind bereit, wenn es sein muss, Einschränkungen in Kauf zu nehmen. So führe die Faszination um die Beobachtung eines Hornissennestes durch das Jahr hindurch nach entsprechender Aufklärung häufig zu mehr Toleranz, betont man bei der Akademie.

Denn die ehrenamtlichen Hornissen- und Wespenfachberater räumen mit Vorurteilen auf und stehen Ratsuchenden fachlich versiert zur Seite. Ohne bürokratische Hindernisse können Bürger über die unteren Naturschutzbehörden der Land- und Stadtkreise Fachberater vermittelt bekommen, die sich die Hornissen- oder Wespenproblematik, wo nötig, auch vor Ort ansehen und beurteilen. Für die Bürger hat dies zwei Vorteile: Schnelle Vermittlung an kompetente Berater, ohne dass dem Ratsuchenden Kosten entstehen. Baden-Württemberg hat hier durch die Netzwerkarbeit der Umweltakademie europaweit eine absolute Vorreiterrolle im Artenschutz. Das Konzept von Information, Fortbildung und Versachlichung hat sich bewährt. Über Jahre hinweg wurden von der Landes-Umweltakademie für jeden Land- und Stadtkreis mittlerweile zwei bis zehn Insekten-Fachberater aus- und fortgebildet. In ganz schwierigen Fällen - wenn sich Hornissen etwa am Eingang eines Kindergartens ansiedeln - können sie Nester auch umsiedeln.

Jetzt im Sommer, wenn Staaten und Nester von Hornissen und Wespen an Größe zunehmen und die Aktivitäten der Tiere auch in den Aktionsradius der menschlichen Bevölkerung geraten, ist guter Rat teuer. Denn einerseits stehen Hornissen bundesweit unter besonderem Artenschutz - andererseits können sich auch Probleme ergeben. Unter dem Motto "Angriff ist die beste Verteidigung" wurde das Zerstören von Hornissennestern lange Zeit als Kavaliersdelikt angesehen. Die Vorurteile gegenüber diesen Falken der Insektenwelt sind nach Darstellung der

Umweltakademie Baden-Württemberg jedoch unberechtigt. Ein gesunder, 70 kg schwerer Mensch, müsste nach wissenschaftlichen Erkenntnissen mehr als tausendmal gestochen werden, bevor er in Lebensgefahr schwebt. Wegen der Wehrhaftigkeit von Wespen brauche man deshalb keine Panik bekommen, sondern allenfalls Respekt und Ruhe walten lassen. Lediglich Personen mit Wespengiftallergie - nur zwei bis drei Prozent aller Gestochenen reagieren allergisch - sollten sich vermehrt in Acht nehmen und ärztliche Behandlung beanspruchen.

Hornissen und alle anderen Wespenarten machen Jagd auf Insekten wie etwa kleinere Wespenarten, Spinnen, alle Arten von Fliegen, Eichenwicklerraupen und Spannerraupen. Deshalb haben Hornissen und andere Wespen auch eine wichtige Funktion im Naturkreislauf. Die von der Umweltakademie und den Naturschutzzentren ausgebildeten Fachberater für Hornissen- und Wespenfragen erlernen neben biologischen Grundlagen auch die rechtlichen Hintergründe: Wer etwa einen Eingriff ohne Naturschutzbehörde vornimmt - das betrifft sowohl das Umsiedeln als auch das Zerstören von Hornissennestern -, macht sich aufgrund des bundesweiten Schutzstatus strafbar. Somit sind Bürger, die sich von Hornissen oder Wes-

pen bedroht fühlen, gut beraten, wenn sie sich an Fachleute wenden, welche in heiklen Fällen nicht nur entscheiden können, ob ein Nest umgesiedelt werden muss, sondern auch die Kenntnis und die Erlaubnis zu einem solchen Eingriff haben. Informationen, an welchen Fachberater in der Nähe man sich wenden kann, gibt die untere Naturschutzbehörde in den Landratsämtern bzw. in den Stadtverwaltungen der Kreisstädte. Weil Unwissenheit der größte Feind der Natur ist, sind die ehrenamtlichen Fachberater wichtige Dialogpartner, welche die Arbeit der Naturschutzbehörden unterstützen. Eine landesweite Umfrage der Umweltakademie Baden-Württemberg ergab, dass sich etwa 80 Prozent der Rat suchenden Bürger durch Hornissen oder Wespen vor der Fachberatung gestört fühlen. Letztendlich können aber rund 70 Prozent der betroffenen Hornissennester durch die gute Aufklärungsarbeit der Fachberater jeweils am Ursprungs-Ort belassen werden. Aus Sicht der Umweltakademie eine absolute Erfolgsstory für Artenschutz und Nachhaltigkeit! Kenntnisse über die Biologie, Demonstrationen zur Friedfertigkeit der Tiere, Einfühlungsvermögen in die Ängste der Betroffenen und oft auch handwerkliches Geschick sind wichtige Grundlagen hierfür.

Die Umweltakademie Baden-Württemberg hat dabei nicht nur Hornissen und Wespen im Auge, sondern weiß auch um die Wirksamkeit der Beratungen in anderen Bereichen. Auf diese Weise werden den Bürgern komplexe ökologische Zusammenhänge begreifbar gemacht, die in der allgemeinen Bevölkerung wenig bekannt sind. So erbeutet ein Hornissenvolk zum Beispiel so viele Mücken wie fünf Meisenfamilien zusammen. Hinzu kommt, dass viele "Hornissennestbesitzer" fasziniert das arbeitsame Treiben am Nest beobachten und vor den vorher so gefürchteten Tieren Achtung und Respekt entwickeln, was sich auch auf die Natur im Allgemeinen übertragen kann. Somit führen die von der Umweltakademie fortgebildeten Fachberater die Bevölkerung wieder mehr an die ökologisch intakte Natur heran.

Fragen zu Hornissen und Wespen?

Informationen zu Hornissen und Wespen erhalten Sie unter www.hornissen-schutz.de oder www.hymenoptera.de. Die Fachberater für Hornissen- und Wespenschutz Baden-Württemberg werden durch die unteren Naturschutzbehörden der Stadt- und Landkreisverwaltungen in Baden-Württemberg vermittelt.

Im Bürgerbüro erhalten Sie u.a.



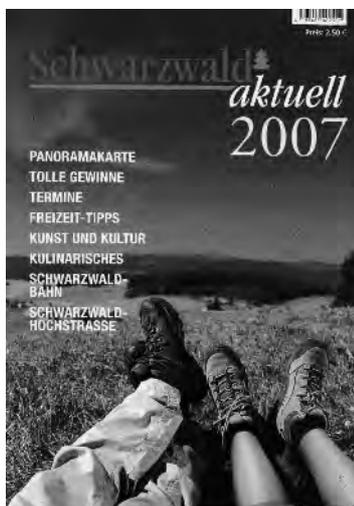
Schirm
10 Euro



Weinwandertage
22 Wanderungen führen Sie in die verborgenen Ecken und Täler von Baden und Elsass
17,90 Euro



Farbbildband
12,50 Euro



Schwarzwald aktuell
2,50 Euro



Wein + mehr
2,50 Euro



Freizeitangebot des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen - Herbolzheim vom 24. August bis 14. September 2007

Stadt Kenzingen, Hauptstraße 15, 79341 Kenzingen

Telefon: 07644/9 00-1 13, Fax: 07644/9 00-1 60

Info: Stadt Herbolzheim, Hauptstraße 60, 79336 Herbolzheim

Telefon: 07643/93 59-11, Fax: 07643/93 59-18

Gemeinde Rheinhausen, Hauptstraße 152, 79365 Rheinhausen

Telefon: 07643/91 07-11, Fax: 07643/45 41

Gemeinde Weisweil, Hinterdorfstraße 14, 79367 Weisweil

Telefon: 07643/91 02-12, Fax: 07643/91 02-50

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Urlaubstage in unserer reizvollen Region.

Veranstaltungs-Termine	Angebot und Veranstalter	Treffpunkt und Anmeldung	Kosten: Euro/Pers.
Nach Vereinbarung	Stadtführung – durch die Altstadt von Kenzingen, Voranmeldung erforderlich, Mindestteilnehmer: 10	Nach Vereinbarung Tel. 07644 900-113	5,00
Nach Vereinbarung	Bootsfahrten mit evtl. anschließendem Vesper Mindestteilnehmer: 10 Personen	Nach Vereinbarung Tel. 07646/1013	7,00 oder 9,00
Freitag 24. August 2007	Mountain-Bike-Tour „Ortenauer Windräder-Tour“ Auch für Einsteiger + Frauen, Helm (Pflicht)	17:30 Uhr-Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	2,00
Samstag 25. August 2007	Stadtführung „Laternen, Geister, Alte Häuser“ in Herbolzheim, ohne Anmeldung, mind. 5 Personen	19:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	Erw. 3,00 Ki. 1,00
Sonntag 26. August 2007	Burgbesichtigung – Burgruine Lichteneck, Mindestteilnehmer 10 Pers., Anmeldung erforderl.	14:00 Uhr, Burgruine Tel. 07644/900-113	2,50
Donnerstag 30. August 2007	Radtour – sportliche „Berg- u. Talfahrt“ durch die Vorbergzone des mittleren Schwarzwaldes	15:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	1,00 Ki. frei
September			
Samstag 1. September 2007	Stadtführung auf Herbolzheimer Panorama- wegen „Zu Mauern u. Felsen hoch über der Stadt“	14:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	2,00 Ki. frei
Mittwoch 5. September 2007	Volksliedersingen für Jedermann in Ritters Weingut, Anmeldung erforderlich!	19:00 Uhr Tel. 07644 931784	-
Donnerstag 6. September 2007	Radwandern in der Umgebung von Kenzingen geführte Radtour mit J. Striebel, Dauer: ca. 4 Std.	09:00 Uhr Rathaus Kenzingen	-
Donnerstag 8. September 2007	Spielenachmittag „Wenn die Würfel fallen“ für Groß und Klein	15:30 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	-
Freitag 7. September 2007	Mountain-Bike-Tour auch für Einstiegs-MTBiker Leih-MTB auf Anfr. mögl. Helm-Pflicht. Mindest 5 P.	17:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	2,00
Freitag-Sonntag 7 - 9 Sept. 2007	120-jähriges Jubiläum des Männergesangverein Wagenstadt	n. Ank. Festhalle Wagenstadt	-
Samstag 8. September 2007	Weinberg-Führung anschl. 5er Probe u. Vesper (inkl.), Anmeldung vis Fr. 07.09. mind. 10 Pers.	17:00 Uhr, Tourist-Info Torhaus Herbolzheim	14,00 Ki. 6,00
Sonntag 9. September 2007	Tag des Denkmals , Orte der Einkehr und des Gebets – sakrale Bauten	11:00 Uhr, Wonnental Kenzingen	-
Sonntag 9. September 2007	Burgbesichtigung – Burgruine Lichteneck Mindestteilnehmer: 10 Pers., Anmeldung erforderl.	14:00 Uhr, Burgruine Tel. 07644/900-113	2,50
Sonntag 9. September 2007	Wandertag des Heimatverein Tutschfelden	n. Ank., Bürgerhaus Tutschfelden	-
Sonntag 9. September 2007	Fischessen beim Angelverein Oberhausen	n. Ank.	-
Mittwoch 12. September 2007	Kaiserberg Weintag der Städte/WG's Herbolzheim, Ettenheim und Ringsheim	n. Ank. Europapark Rust	-
Freitag + Samstag 14. + 15. Sept. 2007	Oktoberfest des Sportvereins Kenzingen	n. Ank. Sportheim Kenzingen	-

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Urlaubstage in unserer reizvollen Region.

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender der Städte Kenzingen und Herbolzheim sowie der Gemeinden Rheinhausen und Weisweil.

Empfehlenswert ist der Besuch der Oberrheinischen Narrenschaу, Museum für Fastnachtsbrauchtum, Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen.



Veranstaltungen und Treffpunkte von, für und mit Senioren

Kontakt: C. und R. Wangler, Telefon 44 40
www.seniorennetzwerk50plus.de; E-Mail: Mail@seniorennetzwerk50plus.de
Nächstes Arbeitstreffen: Montag, 3. September 2007, 18 Uhr im Gasthaus Beller

Radfahren für Freizeitradler

Dienstagvormittag (bei schönem Wetter) ca. 1,5 Stunden. Abfahrt um 9.30 Uhr am Bahnhofsvorplatz.

Info: C. Wangler, Telefon 44 40

Kontakt-Café

Im August macht unser Kontakt-Café Sommerpause. Am 27. September 2007 ist dann Neueröffnung in der Café-Stube der AWO in der Eisenbahnstraße.

Info: W. Willrich, Telefon 92 33 64

Wanderung Michaelisberg und Winzerweg

Am Mittwoch, 29. August 2007 machen wir, in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein, eine kleine Wanderung in Riegel auf den Michaelisberg. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Kirchplatz. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Info und Anmeldung: Ch. Benzin, Telefon 76 05

„Die Weisheit hat sich ein Haus gebaut“

Die Freiburger Universität von den Anfängen bis zur Gegenwart

Am Mittwoch, 12. September 2007 besuchen wir, in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein, die Universität in Freiburg. Bei einem Spaziergang durch die Stadt sehen wir 550 Jahre Entwicklung der Freiburger Universität. Führen wird uns wieder Frau Kühbacher. Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Bahnhof.

Kosten für Führung und Bahnfahrt: 9 Euro.

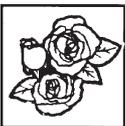
Info und Anmeldung: Ch. Benzin, Telefon 76 05

Ausstellung „Schönheit im alten Ägypten“

Am Freitag, 28. September 2007 besuchen wir die Ausstellung „Schönheit im alten Ägypten“ in Karlsruhe. Es werden mehr als 300 Objekte zum Thema „Schönheit“ mit all seiner Vielschichtigkeit gezeigt. Die Fahrt erfolgt mit der Bahn. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr am Bahnhof. Der Eintrittspreis beträgt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Info und Anmeldung: C. Wangler, Telefon 44 40

Für Interessierte sind wir im Internet unter: www.seniorennetzwerk50plus.de zu finden.



**Wir
gratulieren**

Herzlichen Glückwunsch

am 30. August 2007

zum 75. Geburtstag
 Herr Gustav Klinger
 Breslauer Straße 6
 79341 Kenzingen

am 02. September 2007

zum 84. Geburtstag
 Frau Theresia Kuri
 Nordweil, Weinbergstraße 10
 79341 Kenzingen

Die Stadtverwaltung Kenzingen wünscht Ihnen auch im Namen des Gemeinderates auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, besonders Gesundheit.

Matthias Guderjan, Bürgermeister



**Mitteilungen
des
Landratsamtes**

Schadstoffsammlung für Gewerbe in Emmendingen und Herbolzheim

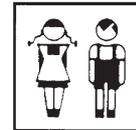
Das Landratsamt Emmendingen und die Firma Südwestentsorgung aus Breisach als Entsorgungsfachbetrieb bieten am Dienstag, 28. August 2007 in Herbolzheim und Emmendingen eine Schadstoffsammlung für Gewerbe, Handwerk und Handel an.

Das Schadstoffmobil steht von 10 bis 12 Uhr in Herbolzheim auf dem Platz beim Bauhof und von 13 bis 16 Uhr auf dem Elzparkplatz (Festplatz) in Emmendingen. Die ordnungsgemäße Entsorgung wird mit Übernahmescheinen bestätigt. Zur

Vermeidung unnötiger Schreibarbeit werden die Anlieferer gebeten, wenn möglich den Firmenstempel mitzubringen. Nächster Termin in diesem Jahr ist am 27. November 2007. Weitere Infos: Landratsamt Emmendingen, Abfallwirtschaft, Telefon 07641/4 51-4 56 und Südwestentsorgung, Telefon 07667/94 84 80.

Einladung zum Maisfeldtag am 31. August 2007

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen lädt alle Landwirte für Freitag, 31. August 2007 zum Maisfeldtag auf dem zentralen Versuchsfeld Südliche Rheinebene in Mahlberg-Orschweier ein. Berater der Ämter für Landwirtschaft des Ortenaukreises und des Landkreises Emmendingen sowie Vertreter des Regierungspräsidiums Freiburg informieren über aktuelle Sorten-, Pflanzenschutz- und Düngungsfragen und nehmen zur Wirtschaftlichkeit des Maisanbaus Stellung. Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr, um 14 Uhr starten Führungen durch die Versuche. Ab 15.30 Uhr erfolgt die Besprechung aktueller Themen zum Maisanbau.



**Schulen
und Kinder**

Vorbereitungsseminare für kaufmännische Abschlussprüfungen

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Freiburg bietet aktuell wieder Vorbereitungsseminare für die im Spätjahr bevorstehenden Abschlussprüfungen in den kaufmännischen Berufen an.

Für die folgenden Veranstaltungen können sich Auszubildende noch anmelden:

15. und 22. September 2007: Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung Groß- und Außenhandelskaufleute

15. September 2007: Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Industriekaufleute

Der Unterricht dauert jeweils von 8.30 bis 17 Uhr. Über den Inhalt, die Veranstaltungsorte und den Preis können Interessenten sich u.a. auf der Homepage des IHK-Bildungszentrums www.ihk-bz.de informieren.

Beratung und Information

Susanne Vogt, Telefon 0761/20 26-3 12
s-vogt@ihk-bz.de



Tolle Abwechslung bei den Ferienspielen



*"Ausflug ins Science House"
Veranstalter: Jugendpflege*



*"Spiel und Spaß bei der Feuerwehr"
Veranstalter: Jugendfeuerwehr*



*"Wald, Wiese und Berge"
Veranstalter: Jugendpflege*



*"Stadtführung mit Quiz"
Veranstalter: Lokale Agenda*



*"Kinderflohmarkt mit Überraschungsbasteln"
Veranstalter: Narrenzunft Welle Bengel*

**Herzlichen Dank
an alle Veranstalter!**



Kirchen & Religionsgemeinschaften

Ev. Kirchengemeinde Kenzingen

Offenburger Straße 21, 79341 Kenzingen
Telefon 07644/2 77, Fax 07644/69 44
E-Mail:
Evang.Kirche.Kenzingen@t-online.de

Sonntag, 26. August 2007

**12. Sonntag nach Trinitatis
(Frau Prädikantin Stöcklin)**

19.00 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag, 2. September 2007

**13. Sonntag nach Trinitatis
(Herr Pfarrer Schneider)**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Die diesjährige Feier der **goldenen, diamantenen und eisernen Konfirmation** haben wir für Sonntag, 23. September 2007 um 10 Uhr in der Ev. Kirche in Kenzingen vorgesehen. Der Männergesangsverein Hecklingen wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Es sind die Jahrgänge 1942/43, 1932/34 und 1922/23 angesprochen. Wenn Sie zu einem dieser Jahrgänge gehören und das Konfirmationsjubiläum in unserer Gemeinde mitfeiern möchten, melden Sie sich bitte auf dem ev. Pfarramt an. (Dienstag - Freitag, 9.30 bis 12 Uhr, Telefon 2 77)

“Offene Kirche”

Dank der Unterstützung des Alten- und Pflegeheimes der Arbeiterwohlfahrt ist unsere Kirche in der Zeit von 8.30 bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet. Wir laden herzlich dazu ein, den Raum der Kirche immer wieder einmal zur persönlichen Besinnung zu nutzen. Ein behindertengerechter Zugang zur Kirche ist durch den Kreuzgang der AWO möglich.

Ev. Pfarramt Tutschfelden

**Gottesdienste in Tutschfelden,
Wagenstadt und Broggingen**

Sonntag, 26. August 2007

12. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Handloser

Tutschfelden

Sonntag, 26. August 2007

12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Wagenstadt mit Prädikant Handloser

Wagenstadt

Sonntag, 26. August 2007

12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Tutschfelden mit Prädikant Handloser

Das Pfarramt in Broggingen ist wegen Urlaub erst wieder am 17. September und das Pfarramt Tutschfelden erst am 20. September 2007 wieder besetzt.

Die Vakanzvertretung hat Pfarrer i. R. Gerhard Eberle aus Wyhl, Telefon 07642/93 15 56. Die Kasualvertretung hat Herr Pfarrer Häuser aus Malterdingen, Telefon 07644/2 86.

SEELSORGEEINHEIT KENZINGEN

Pastoralteam:

Pfarrer Frank Martin
Telefon 07644/9 22 69 25

E-Mail:

pfr.martin@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Vikar Jens Bader

Telefon 07644/9 22 69 15

E-Mail: Jens.Bader@gmx.de

Gemeindereferent Dieter Müller-Reimann

Telefon 07644/9 22 69 14

E-Mail:

mueller-reimann@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Pfarrbüros:

Kenzingen

St. Laurentius, Kirchplatz 16

Barbara Dörenbecher,

Telefon 07644/9 22 69 11, Fax 46 34

Montag und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag, 14 bis 17 Uhr

E-Mail:

kenzingen@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Bombach

St. Sebastian, Kirchstraße 12

Beatrix Hug, Telefon 07644/13 44

Dienstag, 9 bis 11.30 Uhr

Freitag, 14.30 bis 16.30 Uhr

E-Mail:

bombach@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Hecklingen

St. Andreas, Dorfstraße 3

Judith Recktenwald-Striegel,

Telefon 07644/3 44

Dienstag, 9 bis 11 Uhr

Freitag, 15 bis 18 Uhr

E-Mail:

hecklingen@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Nordweil

St. Barbara, Am Kirchberg 6

Elke Götz, Telefon und Fax 07644/84 55

Donnerstag, 15 bis 18.30 Uhr

E-Mail:

nordweil@seelsorgeeinheit-kenzingen.de

Besuchen Sie unsere Website

<http://www.seelsorgeeinheit-kenzingen.de>.

Unsere Gottesdienste vom 25. August bis 2. September 2007

Samstag, 25. August 2007

Hl. Ludwig

Kenzingen

19.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe im Gedenken an Brigitte Kopp / Gerda Jungel und Angehörige

Hecklingen

19.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe im Gedenken an Rosa Strittmatter, Ge-

schwister und Eltern / Julius Hämmerle / Andreas Eschbach, Ehefrau und Söhne / Theresia und Karl Schott, Tochter Berta und verstorbene Schwiegersöhne / gestiftete hl. Messe für Karl und Maria Leinmüller, Berta Kopp und Angehörige

Sonntag, 26. August 2007

21. Sonntag im Jahreskreis

Bombach

08.30 Uhr Hl. Messe

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

Nordweil

10.00 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 27. bis

Freitag, 31. August 2007

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 1. September 2007

Hl. Verena

Kenzingen

19.00 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe im Gedenken an Bernhard Rieber (3. Opfer) / Gerhard Bauer und Lydia Galm und verstorbene Angehörige

Nordweil

14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Nadja STEINLE und Sebastian KÖLSCH

Sonntag, 2. September 2007

22. Sonntag im Jahreskreis

Bombach

08.30 Uhr Hl. Messe

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

Nordweil

10.00 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet täglich um 16 Uhr im Kreisseniozenzentrum St. Maximilian Kolbe in Kenzingen.

“Oase”

Freie Christen Kenzingen

Gartenstraße 1

Wir laden herzlich ein zu:

Montag bis Freitag

07.00 Uhr Gebet

Montag

20.00 Uhr Gebet

Mittwoch

20.00 Uhr Route 66 (gemeinsames Bibellesen)

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Habe deine Lust am Herrn, der wird dir geben was dein Herz wünscht. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Die Bibel)

Telefon 07644/3 17

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Herbolzheim, Steigstraße

Gottesdienste:

Sonntag, 9.30 Uhr

Mittwoch, 20.00 Uhr

Liebenzeller Gemeinschaften

Zum Hören auf Gottes ewig gültiges Wort (Mt 24,35) sind Sie ganz herzlich eingeladen.

Malterdingen:

Sonntags - 14.00 Uhr

Donnerstags - 19.30 Uhr

Köndringen:

Sonntags - 14.00 Uhr

Dienstags - 20.00 Uhr

Kenzingen:

Frauenstunde immer am letzten Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr

Hauptstraße 58, Telefon 83 85

Auskunft: Telefon 07644/83 86

oder Telefon 07641/4 25 23

Jehovas Zeugen

Versammlung Kenzingen

Bauhofstraße 8, 79341 Kenzingen

Telefon 07644/91 35 00

Sonntag, 26. August 2007

09.30 Uhr bis 11.30 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: Trägst du das "Kennzeichen" zum Überleben? Anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Dienstag

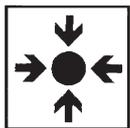
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis, Thema: Die Offenbarung - ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!

Freitag

19.00 Uhr bis 20.45 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, anschließend Ansprachen und Tischgespräche

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen!

Internet: www.jehovaszeugen.de.



Treffpunkte

Kath. Öffentliche Bücherei

Auch in den Ferien haben wir für Sie geöffnet

Wann:

Ferienöffnungszeit:

Dienstag, 15 - 16.30 Uhr

Wo:

Eisenbahnstraße 22, in den Räumen des Amtsgerichts

Telefon 0160/5 70 39 78 während der Ausleihzeit

Vorankündigung:

Am Sonntag, 9. September 2007 Tag der offenen Tür

AUV Kenzingen

Samstag, 25. August 2007

Start: von 12 - 18 Uhr

Internationale Nachmittagswanderung

Titisee-Neustadt

Ortsteil Waldau

Sonntag, 26. August 2007

Start: 6.30 - 13 Uhr

Volkswanderung und Volksradfahren

Renchen



Verehrten- Behinderten- Sportgruppe

Die Radwandergruppe startet jeden Dienstag um 17 Uhr an der Alten Halle. Wir kegeln jeden zweiten Mittwoch um 19 Uhr und schwimmen immer samstags um 8 Uhr.

Nähere Auskünfte erteilt gerne Rainer Grundmann unter Telefon 07644/13 74.

TTSV Kenzingen

★ Koronarsportabteilung

In den Ferien finden keine Übungsabende statt. Der erste Übungsabend nach den Ferien ist **Dienstag, 11. September 2007**.

Lauf-, Walking-, Nordic- Walking-Treff Kenzingen

Samstag, 16 Uhr

Mittwoch, 18 Uhr

Waldparkplatz "Nestbruch"



Verein für Deutsche Schäferhunde, Orts- gruppe Kenzingen

Übungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr

Jeden Samstag ab 15 Uhr

Vereinsgelände am Mattenweg,

beim Recyclinghof, Telefon 07644/85 03

oder 07643/89 64

Schwarzwaldverein Kenzingen

Mittwoch, 29. August 2007

15.30 Uhr Abfahrt mit Pkw - Kirchplatz

Wanderung in Riegel

Michaelisberg und Winzerweg

Einkehr: Biergarten Speckbrette

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Bachdatscher Nordweil

Hästräger-Stammtisch

Bachdatscherkeller am

Montag, 3. September 2007 um 20 Uhr

Der Hästrägerstammtisch ist ab sofort je-

den ersten Montag im Monat. Eingeladen

sind alle Mitglieder und Freunde der Nordweiler Fasnet.

SV Kenzingen e.V.

Willkommen zum ersten Heimspiel der Saison 2007/08.

Sonntag, 26. August 2007

17.00 Uhr im Mühlengrün

SV Kenzingen I - FC Weisweil I

Sportverein Bombach e.V.

Sonntag, 26. August 2007

15.00 Uhr Fußballspiel

Sportplatz in Bombach

SV Bombach 1 - FV Herbolzheim 2

SVB-Team und Coach fiebern dem Saisonstart entgegen!

Nach über 20 Trainingseinheiten, einem interessanten Trainingslager in Görwihl/Hotzenwald und zwei Siegen im Bezirkspokal, wo man mit Spannung der dritten Runde entgegenseht, freuen sich die Spieler des SV Bombach und Coach Erhard "Förster" Bender auf den Saisonstart am kommenden Wochenende.

Den Start in die Saison kann man zuhause im "Forlenwaldstadion" gegen die Landesligareserve des FV Herbolzheim feiern, mit Sicherheit keine leichte Aufgabe.

Erhard Bender ist jedoch zuversichtlich, dass man den hoffentlich zahlreichen Fans einen schönen Offensivfußball bieten kann, wenn möglich, sollen am Ende die drei Punkte in Bombach bleiben.

Personell kann der Coach aus dem Vollen schöpfen, nachdem auch Urlauber Manuel Bühler, welcher vom SV Heimbach zum SVB zurückkam, die ersten Trainingseinheiten absolviert hat.

Anpfiff in Bombach um 15 Uhr.

SV Hecklingen e.V.

1. und 2. Mannschaft

Samstag, 25. August 2007

um 16 Uhr

SG Hecklingen/Malterdingen II -

VfR Umkirch II

und um 18 Uhr

SG Hecklingen/Malterdingen I -

VfR Umkirch I

Die Spiele finden auf dem Sportgelände in Malterdingen statt.

C-Jugend

Trainingsbeginn für die C-Jugend ist am

Montag, 27. August 2007 um 18 Uhr auf dem Sportplatz.

Saisonauftritt der SG Nordweil/Wagenstadt

Am **Sonntag, 26. August 2007** startet die SG Nordweil/Wagenstadt mit einem Heimspiel in Wagenstadt in die Saison 2007/08.

Gegner ist der Herbstmeister der vergangenen Spielzeit, der SV Gottenheim.

Das Spiel der ersten Mannschaft findet um 15 Uhr statt, die Reserveteams stehen sich bereits um 13 Uhr gegenüber.



Tag des offenen Denkmals 2007



“Orte der Einkehr und des Gebets – Sakrale Bauten”

Die Arbeitsgemeinschaft für Geschichte und Landeskunde in Kenzingen e.V., der Heimat- und Verkehrsverein Kenzingen e.V. und der Herbolzheimer Kulturkreis e.V. laden ein zu einer



Öffentlichen Vortragsveranstaltung, Buchpräsentation und Ausstellung mit Führungen

Schirmherrschaft: Bürgermeister Matthias Guderjan

1. Dienstag, 4. September 2007, 19:30 Uhr im Rathaus Kenzingen (Bürgersaal)

“Mönchtum im Mittelalter”

Vortrag von Dr. Norbert Ohler, Freiburg (Eintritt frei)

2. Sonntag, 9. September 2007, ab 11:00 Uhr im ehemaligen Kloster Wonnental

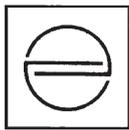
Tag des offenen Denkmals – “Orte der Einkehr und des Gebets – Sakrale Bauten”



Eröffnung durch Bürgermeister Matthias Guderjan
11:00 Uhr Unter der Linde

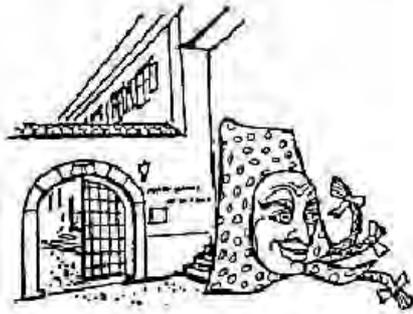


Nicht nur zahlreiche Profanbauten zeugen von der bewegten Geschichte unserer Stadt. Im exklusiven Neubaugebiet an der Elz ist es der stattliche Gebäudekomplex, in dem noch vor der Stadtgründung 1249, eine religiöse Frauengemeinschaft unter der Regel des Zisterzienser-Reformordens sich etablierte: im „Jucunda vallis“, dem „Wunnenthal“. Rudolf II. von Üsenberg, der Stadtgründer fand hier seine letzte Ruhe. Hier sollte künftig die Grablege für sein Adelsgeschlecht sein. Freud und Leid bestimmten die Beziehungen zwischen dem Nonnenstift und seiner Umwelt. Der Beichtvater und Chronist Conrad Burger sorgte dafür, dass die Erinnerungen wach blieben und noch nach 200 Jahren der Säkularisation die Existenz dieses Ordenshauses, sowie seine spirituell-kulturelle Ausstrahlung und der bauhistorische Wert die Forschung erneut stimulierten. Es ist die Begegnung mit der Geschichtlichkeit und die Verbundenheit mit einem 758 Jahre bestehenden Gemeinwesen, die letztlich die Identität der Kenzinger Bürgerinnen und Bürger



Sonstiges

Das beliebte Ausflugsziel für Jung und Alt



Oberrheinische Narrenschaubühne Kenzingen

Das ganze Jahr ist Fasnet in der Oberrheinischen Narrenschaubühne in Kenzingen, dem Fastnachtstheater des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte. Wer keine Möglichkeit hat, das närrische Treiben in der Fasnetzeit persönlich zu erleben oder wer Erlebtes vertiefen möchte, hat dazu das ganze Jahr über Gelegenheit.

Die Oberrheinische Narrenschaubühne in Kenzingen vermittelt einen lebendigen Eindruck der alemannischen Fasnet, von Masken und Häs der Zünfte am Oberrhein - von Oberkirch im Norden bis zum Hochrhein im Süden. Über 300 Narrenguppen in fantasievollen Häs und kunstvoll geschnitzten Holzlarven, in Gruppen nach Vogteien zusammengestellt, verdeutlichen dem Besucher die Vielfalt alemannischer Fasnetbrauchtums. Im Museumsshop können Sie Bücher, Mäskchen, Strohschuhe und vieles mehr erwerben.

Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und feiertags:
14.00 bis 17.00 Uhr

Im Dezember ist das Museum nur für Gruppen geöffnet.

Gruppen und Gesellschaften erhalten auf Wunsch und rechtzeitiger Absprache außerhalb der Öffnungszeiten eine Führung durch unser Haus.

Oberrheinische Narrenschaubühne, Alte Schulstraße 20, 79341 Kenzingen

Telefon 07644/9 00-1 13,

Fax 07644/9 00-1 60

E-Mail: post@kenzingen.de

Internet: <http://www.kenzingen.de>

Vermisst

... seit 12. August 2007
junges Tigerkätzchen

Wer hat das Kätzchen gesehen? Bitte unter Telefon 07644/93 03 65 melden!

DRK-Kleiderkammer Kenzingen

Schnäppchen-Rausverkauf

Wir wollen unsere Sommerkleidung loswerden! Bis Mitte September gilt: Für nur 5 Euro bekommen Sie, was immer Sie auf einmal tragen können oder zwei Teile für 50 Cent! Kommen Sie schnell, denn es gilt, wenn weg, dann weg!

Die Kleiderkammer (Telefon 07644/2 30) ist **jeden Montag im wöchentlichen Wechsel** morgens von 9.30 - 12 Uhr oder nachmittags von 14.30 - 17 Uhr geöffnet.

Hier die neuen Öffnungszeiten:

Montagmorgen von 9.30 - 12 Uhr

03./17. September 2007

01./15./29. Oktober 2007

Montagmittag von 14.30 - 17 Uhr

27. August 2007

10./24. September 2007

08./22. Oktober 2007

im DRK-Vereinsheim, Industriestraße 6, Nähe Bahnhof, 79341 Kenzingen.

Benötigt werden immer jahreszeitlich orientierte Kleidung im sauberen und tragbaren Zustand.

Weitere Infos unter www.drk-kenzingen.de.

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih, findet statt in Emmendingen, im Neuen Rathaus, Zimmer 103 am **Donnerstag, 6. und 20. September 2007 in der Zeit von 9 - 12 Uhr.**

Vorherige telefonische Terminvereinbarung möglich unter Telefon 0761/5 04 49-0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 0761/5 04 49-0, Geschäftsstelle Freiburg.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung
"Sisha" ist der Alkopop unter den Tabakprodukten

Scheinbar harmlos kommen sie daher, die Wasserpfeife oder "Sisha". Diese orientalischen Tabakpfeifen sind derzeit Kult unter Jugendlichen. Auch viele Eltern und Erwachsene halten dies nach wie vor für harmlos. Doch diese Art des Rauchens ist mit ähnlichen gesundheitlichen Risiken wie Zigaretten verbunden. Gesteigert wird das Risiko noch dadurch, dass ähnlich wie bei Alkopops dem Tabak Düfte, Essenzen oder Aromen als Weichmacher beigelegt werden, um Jugendliche zu

gewinnen. Darauf weist der Geschäftsführer des baden-württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation, Christian Heise, hin. Erst der scheinbar milde Rauch und die mit Wasser heruntergekühlte Temperatur machen es Jugendlichen attraktiv, "auf Lunge" zu rauchen. So werden Jugendliche angesprochen, denen z.B. Zigaretten gar nicht schmecken.

Die im Vergleich zur Zigarette tiefere Inhalation ist mit einer höheren Gesundheitsgefährdung und einem steigenden Suchtrisiko verbunden. Dem in zunehmendem Maße illegal importierten Tabak fehlt der vorgeschriebene Warnhinweis. Bei jungen Konsumenten führt dies zu der Annahme, dass es sich um einen völlig ungefährlichen Tabak handelt.

Weitere Informationen: Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641/93 35 89-0.

Reservistenkameradschaft Nördlicher Breisgau

Jeden Donnerstag

von 20 bis 24 Uhr

Jeden Sonntag

von 11 bis 13 Uhr

Herbolzheim, Friedrichstraße 2 a

(Keller des ehemaligen Polizeipostens)

Kameradschaftstreffen und Fortbildung militärischer Fähigkeiten

Telefonische Auskünfte:

Richard Schmieder, Herbolzheim

Telefon 07643/50 00

Jürgen Wollin, Kenzingen

Telefon 07644/89 94



Film-Programm der LÖWEN-LICHTSPIELE Kenzingen

vom 23. bis 29. August 2007

Telefon 07644/3 85

www.Kino-Kenzingen.de

Samstag, Sonntag und Dienstag 19 Uhr, 25., 26. und 28. August 2007

Das erste Kinoabenteuer vom Hohlkopf Homer Simpson - Die gelbste aller Familien erobert die große Leinwand

Die Simpsons - Der Film

87 Minuten - 6 -

4. Woche

(Kino-Dienstag: 4,50 Euro)

★ NEU

Samstag bis Dienstag 20.30 Uhr, 25. bis 28. August 2007

Ein SF-Abenteuer der besonderen Art ...

Transformers

144 Minuten - 12 -

Prädikat "wertvoll"

